



Zwei Kultur-Chefinnen gehen

Aarau Kaba Rössler und Nadine Schneider
wechseln ans Henry-Dunant-Museum



Kaba Rössler war 12 Jahre Leiterin des Stadtmuseums. Hier vor der Ausstellung «Das illustrierte Inventar» (2018). CHRIS ISELI



VON URS HELBLING

Das Stadtmuseum ist eine Erfolgsgeschichte. Im ersten Jahr (2015) nach der Wiedereröffnung kamen 24 000 Besucher - statt der erwarteten 10 000. Im zweiten Jahr waren es immer noch über 23 000, dann 31 209 und zuletzt (2018) insgesamt 23 933 Personen. Und dieses Jahr sieht es auch bereits sehr gut aus: «Play» hat sich laut Medienmitteilung zur «bisher erfolgreichsten Ausstellung» entwickelt. Die Präsentation der digitalen Spielwelt hätte am 7. Juli beendet werden sollen, wurde jetzt aber bis Ende Jahr verlängert (AZ vom 23. 4.) Im Stadtmuseum sieht es nicht nur besuchermässig gut aus: Letztes Jahr war der Nettoaufwand 73 000 Franken tiefer als budgetiert. Vor diesem Hintergrund überrascht die Ankündigung, dass Kaba Rössler (59), die Leiterin des Stadtmuseums, gekündigt hat. Und mit ihr die Nadine Schneider (51), die Leiterin des benachbarten Forums Schlossplatz. Die beiden arbeiten künftig beruflich noch näher zusammen: Sie werden Co-Leiterinnen des Henry-Dunant-Museums in Heiden (AR). Beide verlassen ihre Jobs in Aarau Ende September.

«Lust auf etwas Neues»

Die Mitglieder des Vereins Freunde Stadtmuseum Aarau haben es bereits letzte Woche erfahren. Kaba Rössler verriet an der Generalversammlung, dass sie wechseln werde. Gestern folgte dann die Medienmitteilung der Stadt. Von Kaba Rössler war bekannt, dass sie sich zunehmend mit den Verwaltungsarbeiten schwertat, nicht aber mit der neuen Aarauer Kulturchefin Melanie Morgenegg. Kaba Rössler erklärte gestern: «Ich habe meine Aufgabe im Stadtmuseum erfüllt. Das Haus steht gut da. Ich habe Lust auf eine neue Herausforderung.» Zusammen mit Nadine Schneider hat sie den Auftrag für die Co-Leitung des Henry-Dunant-Museums bekommen. Die Institution, die an den Gründer des Roten Kreuzes erinnert, soll neu positioniert werden. «Der Vorstand des Vereins Henry-Dunant-Museum Heiden hat sich aus einer breiten

Palette von Bewerbungen einstimmig für ein Leitungs-Duo entschieden», heisst es in einer Medienmitteilung. «Ab Ende Juni sind Nadine Schneider und Kaba Rössler bereits einzelne Tage vor Ort, ihre reguläre Arbeit nehmen sie ab Oktober auf.»

2015 neues Museum eröffnet

Die gebürtige Zürcherin Karin-Barbara «Kaba» Rössler hat die Leitung des Stadtmuseums Aarau 2006 übernommen - vom damaligen Konservator Martin Pestalozzi. Sie hatte von Anfang an den Auftrag, ein neues Museumskonzept zu entwickeln, das dann im Rahmen des dreijährigen, 14 Millionen Franken teuren Museumsumbaus realisiert werden konnte. Eröffnung war im Frühling 2015. Früher war das Stadtmuseum ein Wohnmuseum. Heute ist es ein modernes historisches Museum. Mit wechselnden Ausstellungen wie aktuell «Play» aber auch mit der Dauerausstellung «100 x Aarau», in der Porträts von Aarauern gezeigt werden.

Nadine Schneider leitete das Forum Schlossplatz, das mit der Ausstellung «Im Visier. Die Schusswaffe in Kunst und Design» auf sich aufmerksam machte. Aktuell läuft «Die Anatomie des Feststeckens». Der Vorstand des Dunant-Museums schreibt: «Nadine Schneider ist es als betriebliche und kuratorische Leiterin des Forum Schlossplatz Aarau gelungen, das Profil des interdisziplinären Ausstellungshauses durch eine sorgsame Themenwahl und eine eigenständige Art der Umsetzung zu schärfen. Mit der Programmation aktueller Fragestellungen aus Gesellschaft, Kunst und Kultur hat sich die Institution unter ihrer zehnjährigen Intendanz in der Schweizer Kulturlandschaft einen Namen gemacht und geniesst hohe mediale Aufmerksamkeit.»

Der Stadtrat Aarau dankt den beiden scheidenden Leiterinnen von Kulturhäusern «für ihren grossen Einsatz zugunsten der Stadt». «Über die Nachfolgeregelung wird zu gegebener Zeit orientiert», heisst es. Stellvertreter von Kaba Rössler ist Kurator Marc Griesshammer.



**Nadine Schneider,
bis September Leiterin
Forum Schlossplatz.** C. ISELI